

Wichtige Werke der Kunsliteratur

[Z]

**Heinrich Wölfflin
KUNSTGESCHICHTLICHE
GRUNDBEGRIFFE**Das Problem der Stilentwicklung in der neueren Kunst
geb. RM 12.—

*

**Wilhelm Worringer
KÜNSTLERISCHE ZEITFRAGEN**

geb. RM —.80

*

**Hermann Thiersch
FRIEDRICH THIERSCH**Der Architekt
1852—1921 Ein Lebensbild
Mit 177 Abb. Halbperg. geb. RM 24.—

*

**Hans Rosc
SPÄTBAROCK**Studien zur Geschichte des Profanbaues von 1660—1760
Mit 236 Abb. geb. RM 20.—**HUGO BRUCKMANN VERLAG MÜNCHEN 2, NW 5**

In einigen Tagen erscheint:

**Dr. med. Rhaban Pierk
Vor den Toren der Ehe**

*

Ein Buch für Alle,
die das Glück der Ehe suchen

*

Ein Universitäts-Professor schreibt an den Verleger:
„Ich gratuliere zu dem bedeutenden Buche, von dem ich mir reichen Segen verspreche.“Etwa 120 Seiten, Holzfr. Papier, 1.75 M.,
Ganzleinen 2.75 M.

Einzeln 35%, ab 5 Expl. 40% und 11/10

[Z]

Recklinghausen

G. W. Bissarius

**Wichtige Erscheinungen
für
den Weihnachtsmarkt!****Adam Josef Cüppers
Rheinische Legenden**Mit künstlerischem Buchschmuck in der Walbaum-Antiqua auf
holzfreiem Büttenpapier gedruckt, in Ganzleinenband M. 8.—
Entwurf des Einbandes und Buchschmuck von H. Domizlaff.Jeder Bücherfreund wird das Erscheinen dieses prächtigen Buches freudig
begrüßen. In schlichter, edler Sprache erzählt Adam Josef Cüppers von
vielerlei wunderbaren Geschehnissen in rheinischen Landen. Wir treten
mit ihm in die altherwürdigen Heiligtümer, wir sehen die Patrone des
Landes im Geiste vorüberziehen, Männer und Frauen, Fürsten und
Bettler, und allen hat die Legende ein liebliches Gewand gesponnen.
Köstliche Proben von Cüppers' Erzählertkunst sind namentlich „Der teure
Braten“, „Das Awe Maria des Ritters“, das von der rührenden Einsalt
des Marienbruders erzählt, „Die Lilie von Laach“, voll Schönheit und
Poesie. Dieser alte Legendenschatz mutet uns an wie ein köstlicher Edel-
stein, der eine würdige Fassung gefunden hat in der künstlerischen Aus-
stattung des Buches. Das Format, Buchschmuck und Einband, der vor-
nehme Druck auf feinem Papier werden auch den verwöhnten Liebhaber
befriedigen. Möge diese wertvolle Gabe des rheinischen Dichters in
weitesten Kreisen Eingang finden. Sie verdient es.

❖

**F. Schröngamer-Heimdal
Wie's daheim war**Geschichten aus meinem Jugendland
Ganzleinenband auf holzfreiem Papier M. 5.50„Wie's daheim war“ betitelt der Dichter diese Geschichten aus seinem
Jugendland, das im bayerischen Walde liegt, wo die Quellen der Poesie
nicht spärlich rauschen, und die Poesie durchzieht das Buch von der ersten
bis zur letzten Seite. Ein Buch wie dieses ist das wirksamste Mittel,
um der Entwurzelung unseres Volkes entgegenzuarbeiten und ihm der
Heimat Sitten und Gebräuche wert zu machen.

❖

**Hans Schrott-Fiechtl
Das heimliche Hochwetter**Eine Tiroler Erzählung
Gedruckt auf blütenweißem, starkem, holzfreiem Papier,
in Ganzleinen geb. M. 4.50

Aus dem Inhalt:

Wirklich: ein heimliches Hochwetter lüftet und rollt durch dieses kraft-
herbe Lied von starkem Frauentum. Wolken über trostigen Felsen: oft
ganz goldige, rot durchleuchtete, wunderschöne; und andere schwarz und
schwer. Aus wogendem Gewölk schlagen Blitze in die Sonne. Die Wabi
kämpft tapfer um ihre Ehe und siegt durch ihren eigenen Wert. „Schau“,
sagt sie, „eine Eh', das kommt mir immer vor wie zwei Leut', die in
einem kleinen Schifferl rudern. Wenn das Wasser stürmisch wird, und
das wird's oft einmal, müssen beide ruhig, ganz ruhig bleiben . . .“,
sonst liegen sie eben im Wasser.“ Also sagt die Wabi, die kluge Bäuerin,
wenn sie mit ihren Schicksalen spricht. Das Buch ist wie ein ferniger
Pfarrer, der die Leute kennt und alle Wetter, die daherkommen über
einen. Und seinen Vorsprung verdient sich das kleine Wert redlich:
„Nimm dies kleine Büchel in deine blühfrohe Ehe und glaube, urchtes
Frauentum will alles, was immer in seines Herzens Tiefen nach Ver-
wirklichung drängt, fruchtbar machen . . .“

[Z] Bestellzettel anbei [Z]

(Auslieferung auch in Leipzig durch Carl Fr. Fleischer.)

Fredebeul & Koenen, Essen (Ruhr)